# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

# Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

19.7.1854 (No. 195)

# Karlsruher Tagblatt.

Mittwoch den 19. Juli

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender bahier zur Poft gegebenen Briefe, Die als unbestellbar hierher gurudgefommen find, werden gu beren Rudempfang, gegen Entrichtung ber barauf haftenden Zaren, biermit aufgeforbert:

Un 3. Suber in Uchern. — Un Stehle in Donaueschingen. — Un Pflugwirth in Plittersdorf. — An J. Huber in Acheen. — An Stehle in Donaueschingen. — An Pstagwirth in Plittersdorf. — An E. Humbert in Offenbach. — An Wanreiter in Baden. — An Rubmann in Lambsheim. — An Theosbora Gartner in Heibelberg. — An Magan in Gundelsheim. — An Mr. de La Place in Edmonton. — An Ab. Romann in Montpelliard. — An Halle in Çalw. — An Karoline Schöllbronner in Durlach. — An Duc de Melfort à Londres. — An Lenz in Heibelberg. — An Ph. Martin in Bruchsal. — An Joh. Illinger in Straßburg. — An Hügel in Stuttgart. — An Villinger in Wellendingen. — An S. Laubheimer in Paris. — An Aib, Lane in Paris. — An Oberdörfer in Donaueschingen. — An Mina Herbsstäter in Freiburg. — An W. Egg in Frankfurt. — An Kühner in Ettlingen. — An G. Schmidt in Kirchberg. — An Louise Kistner in Mannheim. — An Schuler in Karlsruhe. — An Dantes in Bruchsal. — An Baier in Karlsruhe. — An Dantes in Bruchsal. — An Baier in Karlsruhe. — An Dantes in Bruchsal. Un Baier in Rarleruhe. - Un Lichtenauer in Casbach. - Un bas Commando bes III. Infanterie-Regiments in Mannheim. - Un Dedinger in Unterowisheim.

Retourfdhrpoftfide:

Un Mayer in Rappenwyl. - Un Bach it Lugern. - Un Ries in Durrmeng. - Un v. Billifen in Berlin. - Un Brilger in Bolfach.

Karleruhe, ben 18. Juli 1854.

Großh. Poft und Gifenbahnamt.

Erbvorladung.

Der vor mehreren Jahren nach Umerifa ausgemanberte Doctor medicinae Peter Bilbelm Raufmann von Beidelberg wird hiermit aufgeforbert, fich gur Empfangnahme feines in 318 fl. 49 fr. beffehenden Erbtheile aus der Berlaffenschaft feines Bruders, bes Großh. Revifors Frang Bil= helm Raufmann in Ratistuhe, binnen 3 Mo-naten um fo gewiffer bahier zu melben, als berselbe fonst lediglich Denjenigen zugewiesen wurde, welchen er zufame, wenn ber Borgelabene zur Zeit bes Erb= anfalls nicht am Leben gewesen mare.

Karleruhe, ben 13. Buli 1854.

Großh. Stadfamtereviforat.

Gerhard.

Muller.

Accordbegebung.

Die mit hohem Befchluß Großh. Sofbomanenfammer vom 12. b. D., Dr. 10,282, genehmigten Bauarbeiten gur Berftellung ber Borderfagabe bes erften evangelischen Pfarrhauses babier werden im Coumiffionswege in Uccord gegeben.

Man labet bie Maurer- und Tunchermeifter ein, bei unterzeichneter Stelle ben Roftenanschlag eingu= feben und bis jum 22. d. DR. ihre Ungebote bafelbft einzureichen.

Karlerube, ben 17. Juli 1854.

Großh. Bezirte-Bauinfpettion.

month mi C. Ruentle. and manth un

Wohnungsantrage und Gefuche.

Mblerftraße Dr. 4 ift ein gut moblittes Bimmer auf ben 1. August ju vermiethen.

Ablerstraße (alte) Rr. 8 ift im obern Stock ein Logis zu vermiethen, bestehend in 3 tapezirten Bimmern, Ruche, Keller, Speicherkammer, Holzplaß, Untheil am Baschhaus, und ift auf ben 23. Detober zu beziehen

Ublerftraße Dr. 15 ift auf ben 23. Detober ber britte Stod zu vermiethen, und bas Rabere in Dr. 17 bafelbft zu erfahren.

Ufabemieftrafe Dr. 29, ebener Erbe im Seitengebaube, ift ein fleines Bimmer an eine einsgelne Person auf ben 23. Oftober b. 3. gu vermiethen. Bu erfragen im Saufe bei Ruticher Saar oder bei Großh. Generalftaatstaffe.

prinzengarten, ift im unten Stod ein großes Bimmer nebft Ultof, ein fleines Rammerchen und Ruche an eine Dame ober einen herrn fogleich ober auf den 23. Oftober ju vermiethen. Raberes im hintergebaube ju erfragen.

Rronenftrage Rr. 27 ift im zweiten Stod la, Antritter. eine Bohnung von 6 + 7 3immern, nebft allen fonftigen Erforderniffen auf ben 23. Oftober gu

Rronenftrage Rr. 54 ift ein Laben mit zwei by Schmid I. Bimmern, Ruche, Relley, Holzplag und gemeinschaftlichem Baschhaus huf ben 23. Oftober ju

Smily , Monting .

Twilny ,

Langeftrage Dr. 41 find auf ben 23. Detober zwei Logis zu vermiethen, bas eine im Borbethaus, beftebend in 3 tapezirten Bimmern, Ruche, nebft Bugehor, bas andere im Geitengebaube, beftehend in 2 Bimmern, Ruche, nebft Bugebor. Raheres hieruber im zweiten Stod.

Langeftrage Rr. 132 |ift im hintergebaube ein Logis von 2 Bimmern, Ruche, Reller und Solg-

raum auf ben 23. Oftober ju vermiethen. Lange ftraße Rr. 199 lift im hintergebaube ein Logis zu vermiethen, bestehend in 2 Bimmern, Mitof, Ruche, nebft Bugehor, und auf den 23. Juli ju beziehen. Cbenbafelbft ift im zweiten Stod ein moblirtes Bimmer auf ben 1. August zu vermiethen.

Lyceumsftrage Rr. 6 ift im zweiten Stod ein Logis von 3 Bimmern, Ruche und Bugehor fogleich ober auf ben 23. Etober gu vermiethen; ebenbafelbft find zwei Bimmer fogleich zu beziehen. Mabere Auskunft herrenftrage Dr. 25 im zweiten Stod.

Stephanienftrage Dr. 45 ift ber erfte unb zweite Stod ju vermiethen; ber erfte befieht in 4 Bimmern, Mitof, Ruche, Reller, Bolgfall ic., ber zweite in 5 Bimmern, Ruche, Reller, Magbzimmer und Schwarzmafchtammer; fur beibe Logis Stallung für zwei Pferde nebft Bedientenzimmer. - Much/ ift bafetbft eine große Rifte, fur einen Muswanderer fich eignenb, ju verfaufen.

Balbftrage Dr. 47 ift ber zweite Stod mit 5 Bimmern, Ruche, Keller, Speicher und Solzstall auf den 23. Juli ju vermiethen.

Bahringerftraße Rr 56 ift auf ben 23. Juli im mittlern Stod ein auf bie Strafe geben- L des, hubiches Logis, beftebend in 3 - 4 3immern nebft Alfof, Ruche, Reller, Solgplat und Speicher, Bu vermiethen; auf Berlangen fann auch Stallung fur 4 Pferbe nebft Beufpeider bagu gegeben werben.

Babringerftrage Dr. 79 ift auf ben 23. Detober ber obere Stod ju vermiethen, beftehend in 7 Bimmern, Alfof, Ruche, Magb= und Comargmafchtammer, Reller ic., nebft zwei freundlichen tapegirten Manfarbengimmern; lettere werben auf Berlangen auch getrennt abgegeben. Raberes bei Leopold Lug, Ritterfrage Dr. 20.

Birtel (vorberet) ift ein freundliches Logis im Sintergebaube von 4 3immern und Ruche auf ben 23. Oftober zu vermiether. Raberes zu erfragen Langestraße Dr. 48 im zweiten Stod.
3 irf el (außerer) Nr. 3, bem Finanzministerium

. gegenüber, ift ein gut motirtes Bimmer fogleich

ober auf ben 1. August zu permiethen. Birtel (innerer) Dr. 6 ift ein Logis von 3 3immern nebft allen Bequemlichfeiten fogleich ober auf ben 23. Detober ju vermiethen. Maheres bafelbft im untern Stod.

Birtel (innerer) Dr. 10 ift auf ben 23. Dttober ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Ruche, Reller, Rammer ic., zu ver- miethen und bas Rabere Langestraße Rr. 133 gu

Logis ju vermiethen.

3m Edhaufe ber Rafernen- und Amalienftrage Dr. 18 ift im zweiten Stod ein Logis mit 5 3immern, Ruche, Reller, Solgplat und auf Berlangen Stallung ju 2 Pferben auf ben 23. Dftober ju vermiethen. Raberes im Commiffionsbureau bon 3. Schreiber, Rafernenftrage Dr. 7.

R. B. Nr. 1085-92. Logisvermiethung. Ein freundliches Logis (im hintergebaube), beftebend in 3 3immern, Ruche, Reller zc., ift fogleich ober auf ben 23. Oftober an eine fleine, ftille Saushaltung, fowie ein freundliches moblirtes Bimmer an einen foliben herrn fogleich ju vermiethen. Raheres auf bem

Commiffionsbureau von 3. Scharpf, Langestraße Rr. 134.

## Gin schöner Laden

mit bequemer Wohnung und Gaseinrichtung, Rarf-Friedrichftrage Dr. 2, ift gu vermiethen und fann fogleich ober fpater bezogen werben. Raberes im Birfelhaus nebenan gu ebener Erbe.

Wohnung zu vermiethen.

In angenehmfter tage ber Langenftrage, Commerfeite, ift eine Bonung im britten Stock von 24 Reifi 8 Bimmern mit Bequemlichfeiten gu vermiethen. Naberes im Kontor biefes Blattes.

Wohnungsantrag.

Erbpringenftrage Dr. 6 ift ber untere Stock mit 5 Bimmern, Ruche, Reller und Bugehor auf ben 23. Oftober gu vermiethen. Rebft biefer Bohnung fann auch Stallung fur zwei Pferde mit Beuboben und einem Bebientenzimmer abgegeben werben.

Bimmer ju vermiethen.

In ber Langenftrafe Rr. 58 ift ein moblirtes Bimmer, auf die Strafe gehend, auf ben 1. Hu= Schumarha, guft zu vermiethen. Ebendafelbft ift auch im Sin= Schumarha, tergebaube ein Logis von 2 3immern, Ruche und Reller auf ben 23. Detober ju vermiethen. Bu er-fragen bei bem Sauseigenthumer.

Bimmer ju vermiethen.

Langeftrafe Dr. 117, gegenüber bem Dus feum, ift ein hubsch moblittes Bimmer sogleich be- . Levi. giebbar, gu vermiethen. | Raberes unten im Laben.

Zimmergesuch.

Es wird auf ben erften August im obern Stadts theile gegen bas Mublburgerthor ein moblirtes Bims Telang. mer gefucht; baffelbe tounte auch in ben Manfarben fein. Chriftliche Ubreffen beliebe man fleine herrens ftrage Dr. 6 im britten Stodt abgeben.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienftgefuch.] En Dabden, bas burgerlich fochen, icon fpinnen, mafchen und pugen fann, wunfcht eine paffenbe Gelle gu erhalten; ber Gintritt kann ju jeber Beit geschehen. Bu erfragen in ber Rronenstraße Rr. 44 im britten Stod.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mabchen, bas burger-

lich fochen, mafchen, pugen und fpinnen tann, auch fich allen hauslichen Arbeiten willig unterzieht, municht eine Stelle gu erhalten und fann fogleich eintreten Bu erfragen Langestraße Rr. 138 im britten Stod.

Jr. Herrman

Baden-Württemberg

Berkaufsanzeige. Begen Wegzug von hier wird ein noch gut erhalfenes Klavier zu verstaufen gesucht. Rabere Auskunft wird hieruber in ber Langenstraße Rr. 211 ertheilt.

Berfaufsanzeige. Habemieftraße Dr. 30 ift im untern Stod eine fcon nußbaumene Rinberswiege und ein Kinberfeffelder billig zu verkaufen.

Jagdhundverkauf.

Ein halbjahriger Jagbhund, englischer Race, ift billig zu verkaufen. Bo? fagt bas Rontor biefes

Privat : Bekanntmachungen.

# Romadous

feine Damen:Rafe,

in Steinchen, ftart 3/4 % wiegend, à 18 fr. per Stud, in großen " " 1 1/2 " " " 36 fr. " find wieder in vorzüglich guter Qualitat eingetroffen bei

Jak. Ammon.

Bum Ginmachen ber Fruchte empfiehlt als vorzüglich bekanntes

Dberlander Thalfirschenwaffer und

Zwetschgenwaffer,

2" Fret.

Inul.

Inval.

Trefter und Fruchtbranntwein, fowie besten Weineffig in verschiedenen Qualistaten zu außerst billigen Preisen

Rarl Mall,

Ed ber Langen= und Balbhornftraße.

Empfehlung von kölnischem Waffer jum Bafden nach bem Baben.

Beim Beginn ber Babezeit empfehle ich mein felbft fabrigirtes tolnifches Baffer, welches von bem Ronigl. wurttemb. Debiginal = Collegium in Stutt= gart gepruft und untabelhaft befunden, auch beffen Berfauf im Großherzogthum Baben von ber Großh. bab. Sanitate : Commiffion in Rarleruhe, und im Ronigreiche Sachfen auf vorgelegte Proben genehe migt worden.

Die gehaltvolle Mechtheit biefes Baffers beurs fundet fich auf bas Ungweideutigfte und verfchafft ihm überall Beifall. Begen feines angenehmen feinen Parfums ift es gur Reinigung verborbener Luft in Bimmern, fowie jum Bafchen nach bem Bade fehr zu empfehlen.

Beilbronn, ben 16. Juli 1854. Joh. Chr. Fochtenberger, Rolnifch - Waffer-Fabrifant.

Unter Bezugnahme an vorftebenbe Ungeige fuge ich noch bei, daß fich fur Rarisruhe und bie Amgegenb bas einzige Depot von biefem Baffer bei mir befindet, und in gangen und halben Flaschen billigst abgegeben wird.

Conradin Saagel.

Bon bem als vorzüglich befannten

Maraner Waffer:Cement

untethalte ich mahrend bes Sommers ein Lager, und ift folcher fagweise à 2 fl. 9 fr. per Brutto-Centner bei mir gu haben

Christian Riempp, neue Rronenftrage Dr. 23.

Seife.

Roth marmorirte Talgfeife | à 12. fr. per &, bei Ubnahme von mehreren Pfunden a 11 fr;

gelbe Palmolfeife à 11/ fr., bei Ubnahme von mehreren Pfunden billiger.

Ertra=Watzen f Glanz=Starte,

Stengel= und Broden-Starte, Baschblau in diversen Sorten, Schmalte, sonie Starkeglang in Tafeln empfiehlt zur geneigten Abnahme

Karl Mall,

Ed ber Langen= und Balbhornftrafe.

Eine frifche Genbung Geidefammtband vorzüglicher Qualitat, fowere feidene Fran-fen, Sommerhandschuhe, sowie auch 6. bis 10fache ungebleichte Strickbaumwolle in englischem und babifchem Gewicht habe ich wieber erhalten.

2. Heilbronner, Langeftraße Dr. 137.

# Strobbüte

ber biesjährigen Gaifon werden, um bamit aufguraumen, unter bem Fobrifpreife, fowie Strobbute mit Garnitur um ben Preis von

drei Gulden

verkauft in ber

Balfringerftrafse Ur. 59.

## Literarische Anzeige.

In ber Chr. Fr. Muller'fden Sofbuch. handlung in Rarleruhe ift erfchienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Bildnin

+ Großh. Babifden Generalftabeargtes

# Dr. Wilhelm Meier.

Ausgeführt von herrn hofmaler Wagner. Chinefifches Papier.

Preis 1 fl.

#### Rarlsruber Liederfranz.

Die Gefangüburgen werden bis auf weis tere Befanntmachung eingestellt.

#### Frankfurter Borfe am 17. Juli 1854.

GELDSORTEN.							
GOLD.	fl.	kr.	SILBER.	n.	kr.		
Neue Louisd'or .	10	45	Gold al Marco .	378	TIME I		
Pistolen	9	36	Preussische Thaler	1	471		
ditto Preuss	10	84	5 Franken Thaler .	2	21		
Holl. 10 fl. Stücke	9	46	Hochhaltig - Silber	24	36		
Rand - Ducaten .	5	35		Color.			
20 Franken-Stücke	9	254	DISCONTO	13/	0/0		
Engl. Sovereigns .	11	47		1			

#### Bitterungsbeobachtungen

im Großh. botanifden Garten.

18. Juli Thermometer		Barometer	2Binb	2Bitterung	
6 U. Morg. 12 " Mitt. 6 " Abrs.	+ 18	27" 10" 27" 10,5" 27" 10,5"	Süvwest Norvost	Regen umwölft	

# Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch ben 19. Juli:

Großh. Kunfthalle, bem Bublitum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Rachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausftellung: Insel Mainau von Mosbrugger. — Meersburg von bemselben. — Zwei Schlachtscenen von F. Kaiser. — Mannliches Bortrat von Orth. - 40 Blatt ber neuen beut-

Großh. Fafanerie, bem Bublitum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Radmittags, mit Einlaftarten, welche auf bem Großherzogl.

Dagminage, mit Ethalten find.
Oof-Forstamte/zu erhalten sind.
Museum: Im Gesellschaftsgarten Harmontemusit Abends von 5 — 8 Uhr und Kanzunterhaltung von 8 — 10 Uhr (bei ungunstiger Witterung von 7 — 10 Uhr). Für Mits glieber und Frembe.

Donnerftag ben 20 .: \* Großh. Raturalien-Kabinet, bem Bublifum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Rachmittags von 2 bis 4 Uhr. Freitag den 21.:

\* Im Großh. botanischen Garten find bie Pflangenhaus fer bem Bublitum geöffnet Morgens von 9 bis 11 Uhr und Rachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Butritt jum Thurme bes Großherzogliden Schloffes (befannt burch anziehende Aussicht auf die Stadt und Umgebung) Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Mufikalische Produktion blefiger Militarmufikorps. Abends 61'2 bis 8 Uhr auf bem Schlofplag vor bem Groft, hof-theater.

Sountag den 23.:

\* Großt. Kunfthalle, bem Publifum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Runft-Berein, geöffnet feinen Mitgliebern und Fremben, Mor-gene von 10 bis 1 Uhr.

Sehr belohnend ift gegenwartig ein Befuch bes landwirthschaftlichen Muftergartens.

### Kunstausstellung für das Jahr 1854

vom 9. bis 30. Juli

täglich bem Publifum geöffnet Morgens von 10 bis 1 Uhr und Rachmittags von 2 bis 7 Uhr; an Sonntagen nur Radymittags; - fur Runftvereinsmitglieber und Frembe auch von 8 bis 10 Uhr an Werftagen und 8 bis 1 Uhr Conntags. \* Frembe, welche zu anderer Beit bie Großt. Kunfthalle ober bas Naturalien-Kabinet zu befichtigen munichen, wenden fich an ben Diener; jene, welche bie Pfiangenhäuser zu besuchen gebenten, an ben Borftand bes Großt, botanischen Gartens.

### Fremde.

In hiefigen Gafthofen.

Darmstädter Sof. herr Rahr, Ingenieur v. Frei-burg. fr. Gichel, Rfm. v. Maing. fr. Schaffer, Rfm. v. Frankfurt.

v. Franksurt.

Deutschet Hof. hr. Schmitt, Gastw. v. Offenburg. hr. Rußbaumer, Oberlieutenant v. Rastatt.

Erbprinzen. herr Baron von Krüdener, fais. russ. Gesandter m. Bed. v. St. Petersburg. hr. v. d. Wynstel, Ment. m. Fam. u. Bed. a. holsand. herr v. Kattendyt, Ment. a. England. Frau Stormton u. Frau Stood mit Bed. v. London. Frau Schulze m. Begt. u. hr. Bram v. München. hr. Prynn, Nent. von Möhtin. Frl. Wittich v. Franksurt. hr. Arcas, Stud. theol. und hr. Pappensheim, Kssm. v. Bertin. hr. Vitette, Propr. u. hr. v. Secur, Rent. v. Paris. hr. Witette, Propr. u. hr. v. Secur, Rent. v. Paris. hr. Balther, Ksm. v. Bremen. hr. Ofter, Kent. v. Straßburg.

Goldener Adler. herr Bergmann, Mechanisus v. Rudolphstadt. herr Frei, Kausm. von Offenburg. herr Armbruster, Det. v. Scharbach. hr. Pseisser, Det. von Schewester.

Armbruster, Dek. v. Scharbach. Pr. Pseisfer, Dek. von Schewester.
Goldenes Krenz. Pr. Koser, Ofsizier m. Fam. v. London. Herr Newth u. Hr. Lutton, Rent. a. England. Pr. Gabriel, Ksm. v. Berlin. Dr. Lift, Ksm. v. Lautersbach. Frl. Ebersberger v. Passau. Pr. Baron v. Stanssause, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Kiew.
Goldener Ochse. Herr Burgy, Ksm. v. Basel. Pr. Straßgut, Ksm. v. Offenburg. Pr. Altenborf, Ksm. v. Hannover. Pr. Storkmaier, Part. v. Stuttgart.
Hos von Holland. Pr. Gosebruch, Pfarrer v. Ham. Herr Ariesheim, Baumeister mit Frau v. Berlin. Herr

Beilbacher, Rfm. v. Frankfurt. fr. Georgi, Geschafts-führer v. Basel. fr. Schonemann, Notar v. Frankfurt. Frt. Schieret v. Muhlhausen.

König von England. Frau Oberstabsarzt Boch von Mannheim. Frau Ruhn von Freiburg. herr Streißgut, Ksm. v. Ossesen. herr Stoth, Ksm. v. Ossesen. herr Stoth, Ksm. v. Solothurn. hr. Bauer, Fabr. v. Munchen. Mohren. hr. Faul, Ksm. v. Eggenstein.
Massauer Hof. herr Gazert, Ksm. von Worms. hr. Tribus, Ksm. v. Abenheim. herr Weil, Ksm. von Steinsurth. hr. Stund, Part. v. Mainz. herr Kurbil, dom. v. Glarus. Steinfurth. Dr. Bom. v. Glarus.

Mömischer Kaiser. hr. Autenberg, Baumeister v. Bremen. hr. Guttinger, Lehrer v. Sanddorf. hr. Streng, Asm. v. Köln. hr. Müller, Ksim. v. hamburg.

Nothes Haus. herr Sahl, Ksim. von Pforzheim. hr. Raup, Oberinspektor v. hagenbach. hr. Eisenlohr, Pfarrer m. Fam. v. Kaserkal.

Silberner Anker. Dr. Scholter, Holzhandler von Krasett. Dr. Mai, Hom. v. Rußgenheim.
Zähringer Hof. Dr. Blessing, Assessin, Dr. Blind, Ksm., Dr. Wollheim u. Hr. Gibhan, Polytechniker und Dr. Reich, Potrath v. Stuttgart. Dr. Fischer, Ksm. m. Frau v. Baihingen. Derr Maier, Ksm. von Mannheim.

#### In Privathaufern.

Bei Hofprediger Deimling: Dr. Deimling, Lyzeumslehrer von Mannheim. — Bei geh. Rath Rettig: Derr Rettig, Rechtsanwalt v. Offenburg. — Bei Backermeister Borbolz: Frau Borbolz v. Pforzheim. — Bei Seifensieder Scherer: Frt. Bose v. Stuttgart. — Bei Mobethandler Eustädter: Dr. Levi m. Frau v. Koln. — Bei Polizeiassessessischer Richard: or. Thelemann, Gartenbirettor b. Biebrich.

Redigirt und gebrudt unter Berantwortlichfeit ber Chr. Fr. Muller'ichen hofbuchandlung.